

Kooperationsverträge des Fachbereichs Chemie mit der Lomonossow-Universität in Moskau unterzeichnet



Unterzeichnung der Kooperationsverträge am 09.08.06 im Dekanat des Fachbereichs Chemie.

Von links nach rechts:

Prof. Dr. Christian Mayer (Prodekan Chemie), Prof. Dr. Matthias Epple (Studiendekan Chemie und Programmkoordinator Universität Duisburg-Essen), Prof. Dr. Elke Sumfleth (Dekanin Chemie), Dr. Alexander Veresov (Programmkoordinator Lomonossow-Universität Moskau), Petra Günther (Leiterin Akademisches Auslandsamt der Universität Duisburg-Essen).

Der Fachbereich Chemie unterzeichnete am 09.08.2006 Kooperationsverträge mit der Fakultäten für Chemie und der Fakultät für Materialwissenschaften der Lomonossow-Universität in Moskau. In den nächsten fünf Jahren sollen die bereits bestehenden und durch den DAAD geförderten akademischen Beziehungen ausgebaut werden. Dies soll u.a. durch den Austausch von Studenten, Doktoranden und Wissenschaftlern erreicht werden. Im Zentrum der gemeinsamen Interessen stehen die Materialwissenschaften, beispielsweise Biomaterialien, Oberflächenchemie und Nanomaterialien, wobei in Zukunft sicher weitere Gebiete hinzukommen werden. Die Lomonossow-Universität ist die älteste und angesehenste Universität der Russischen Föderation. Neben ihren wissenschaftlichen Erfolgen ist sie auch bekannt durch die besondere Architektur im "stalinistischen Zuckerbäckerstil".

